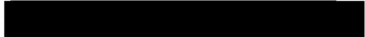



Bezirksamt Mitte von Berlin • 13341 Berlin

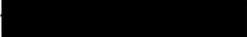



GeschZ. Ord 3 300
(bei Antwort
bitte angeben) **VIG 31/2021**

Bearbeiter/in: 


Dienstgebäude: **Beusselstr. 44 n-q Gebäude 32,
10553 Berlin**

Zimmer 

Telefon **030 – 9018** 

Telefax **030 - 3230** 

Vermittlung **(030) 9018-20**

E-Mail 

E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer
Signatur verwenden

Internet **www.berlin.de/ba-mitte/vetleb**

Datum **12.04.2021**

Ihr Antrag nach dem Verbraucherinformationsgesetz (VIG) vom 02.03.2021

Anlage

Sehr geehrte 

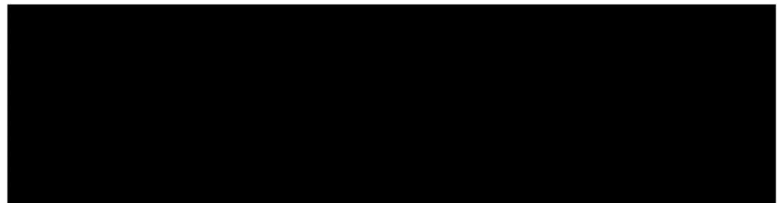
Ihrem o.g. Antrag vom 02.03.2021 zum Betrieb:

*Block House
Friedrichstraße 100
10117 Berlin*

wurde mit Bescheid vom 23.03.2021, zugestellt am 27.03.2021, entsprochen.

Beiliegend übersende ich die Kopie/n der/des geschwärtzten Kontrollberichte/s der Kontrolle/n am 17.07.2019 und 10.07.2020.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag



Verkehrsverbindungen Beusselstr. 44 n-q:	Verkehrsverbindungen Rathaus Mitte, Karl-Marx-Allee 31:	Bankverbindungen
S-Bahn: S 42 / S 41 (Beusselstr) Bus: TXL, 106, 123 M 13, 50 Kein Barrierefreier Zugang	U-Bahn: U5, Bhf Schillingstr. Bus: 142, 200 (Mollstr./Otto-Braun Straße) Tram M5, M6, M8 (Büschingstraße) M4, M5, M6, M8 (Mollstr./Otto-Braun-Str.) Barrierefreier Zugang	IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02 BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06 BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin

Anschrift der Behörde



Protokoll zur Betriebsüberprüfung

VIG 31/2021

Anlass

Plankontrolle Außerplanmäßige Kontrolle

Datum/ Uhrzeit 12.04.19 10:50-

Überprüfung bei

Betrieb
Name und Anschrift
BLOCK HOUSE
Friedrichstr. 100
10417 Berlin

Öffnungszeiten:

Telefon:

Gewerbetreibende/r
Name, Vorname:

Geburtsdatum/-ort:

Telefon:

Wohnanschrift:
 Angaben unverändert

u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

- Wände - (HWS)
 - 1. Silikonverfüllungen am Handwaschbecken und
 - Bestecke z.T. dunkel gefärbt
 - 2. keine Flüssigkeit am HWS
- Wohbereifg./Spüle -
 - 3. Silikonverfüll. am Spülbecken z.T. dunkel
→ Eubelen
 - 4. Bereich, insbesondere wasserseitig verpackte
(Wände, Armatur usw.)
 - 5. Wapen für Drainageblech aufgestellt
 - 6. Spülkörbe für Gesch. z.T. erheblich aufgeräumt
 - 7. z.T. Fußboden- und Wandfestschäden

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe der Anordnung bei dem Bezirksamt _____ von Berlin, _____ Berlin schriftlich oder zur Niederschrift oder in elektronischer Form mit qualifizierter elektronischer Signatur im Sinne des Signaturgesetzes versehen einzulegen.

Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.

entnommene Proben, Anzahl:
 Lichtbilder wurden angefertigt
 _____Anlagen

Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittelrechtlich/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum _____ beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.

12/4 = wappend
(Datum, ggf. lfd. Nr.)
12.04.19 = 4 Wochen

Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen.
Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.

Gebühr erhoben: _____ Euro; QuittungNr.: _____ Rechnung folgt

anwesende Person Name, Vorname	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____

Unterschrift

Anschrift der Behörde
 Bezirksamt Mitte von Berlin
 Abteilung Ordnung, Personal und Finanzen
 Beusselstr. 44 n-q, Gebäude 32
 10553 Berlin

VIG 31/2021

Protokoll zur Betriebsüberprüfung

Anlass

Plankontrolle

Datum/Uhrzeit
 10.07.2020 11:00

Überprüfung bei

Betrieb

[REDACTED]
 [REDACTED]
 Block House
 Friedrichstr. 100
 10117 Berlin

Öffnungszeiten:

[REDACTED]

[REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]
 [REDACTED]

[REDACTED]

u.a. Feststellungen/Mängel/Anordnung gemäß § 39 LFGB und Anhörung § 28 VwVfG:

Betriebsstätte (allgemein)

1. Hygiene (Hygienemanagement, Betriebliche Eigenkontrolle)

Das interne Labelling-System wurde bei den aufgetauten Waren nicht mehr durchgängig genutzt.

Beispielsweise

Lachtranchen lagen lose zum Auftauen in der Kühlzelle.

Behebungstext: Zur Rückverfolgbarkeit ist das interne System bestimmungsgemäß anzuwenden.

zu beheben bis/in: unverzüglich

2. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Auf den original verpackten Rindersteaks, bezogen durch "Block Foods AG" war ein eindeutiger Hinweis bzgl. des Durchgarens des Fleisches etikettiert.

Regulär werden die Steaks medium bzw. kundenwunschgemäß rare serviert.

Ein vollständiges Durchgaren ist erwartungsgemäß selten gegeben.

Behebungstext: Der Durchgarhinweise widerspricht dem tatsächlichen Einsatz der Produkte.

Der Verbraucher erwartet ein Grundprodukt, dass dem tatsächlichen Einsatz, insofern der mikrobiologischen Beschaffenheit für den Verzehr in nicht "durchgegartem" Zustand entspricht.

Der derzeitige Zustand ist geeignet, eine Irreführung des Verbrauchers darzustellen.

zu beheben bis/in: unverzüglich

3. Hygiene allgemein (Betriebshygiene)

Die Armatur der einzeln stehenden Handwaschgelegenheit war stellenweise oberflächlich schadhaf und somit nicht mehr leicht zu reinigen.

Der Handseifenspender an dem nicht mehr zum Händewaschen genutzten Becken (Grill) war defekt und verunreinigt.

Behebungstext: Die Armatur ist instand zu setzen oder auszutauschen.

Der Seifenspender ist zu entfernen.

zu beheben bis/in: unverzüglich

Maßnahme: mündliche Belehrung, Mängel- / Kontrollbericht mit Anordnungen, die eine Nachkontrolle erfordern (inkl. Rechtsbehelf)

Wenn Anordnungen getroffen worden sind, gilt folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Anordnung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Anordnung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt (siehe oben) zu erheben. Er kann auch elektronisch mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturgesetz versehen unter der Adresse (siehe oben) eingelegt werden.

Es wurden erhebliche Mängel festgestellt, eine ausführliche Niederschrift der Betriebsüberprüfung folgt. Die o. g. Auflistung zu Feststellungen/Mängel enthält nur Angaben zu den kontrollierten Parametern.

entnommene Proben, Anzahl:
 Lichtbilder wurden angefertigt
 0 Anlagen

Bei den genannten Feststellungen handelt es sich um Verstöße gegen lebensmittel-/futtermittelrechtliche Vorschriften. Sollten die Mängel nicht bis zum beseitigt sein, behalte ich mir vor, Anordnungen zur Beseitigung zu treffen.

(Datum; ggf. lfd. Nr.)

Sie haben Gelegenheit, dazu innerhalb der genannten Frist/en Stellung zu nehmen (§ 28 Abs. 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes). Die Ahndung der Verstöße als Ordnungswidrigkeit/en oder Verfolgung als Straftat/en bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Zum Ende der genannten Frist/en werde ich den Betrieb erneut überprüfen.

Für die erneute Überprüfung muss ich nach der Verordnung über die Erhebung von Gebühren im Gesundheits- und Sozialwesen eine Verwaltungsgebühr erheben.

Gebühr erhoben:

Euro;

QuittungsNr.:

anwesende Person

Name, Vorname:

Datum/Unterschrift